

WESTFALEN-BLATT

Fr., 24.04.2020

Lebenshilfe Brakel mit Pflegedienst „Zuhause“ liefert Lebensmittel aus

Ware kommt direkt zur Haustür



Lars Markus, Leiter der zwei Rewe-Märkte (von links), Patricia Schäfers, Tina MacLeod (beide Lebenshilfe), Marianne Strauß (Speisekammer), Stephanie Wehner und Marco Till (beide Pflegedienst „Zuhause“), freuen sich, Bedürftigen helfen zu können. Foto: R. Budde

Von Reinhold Budde

Bad Driburg/Brakel (WB). Bürger in besonderen Lebenslagen wie Obdachlose und Menschen mit wenig Geld konnten sich bisher in der „Speisekammer“ in Bad Driburg und bei „Tischlein deck dich“ in Brakel mit Lebensmittel versorgen. Dies geht aufgrund der momentanen Kontaktsperre nicht mehr. Dafür bietet die Lebenshilfe jetzt einen Lieferdienst.

„Wir können in unserem kleinen Laden keinen ausreichenden Abstand zwischen den Kunden gewährleisten“, sagt Marianne Strauß, Vorsitzende der Speisekammer. Und ergänzt: „Nun konnten wir den Bedürftigen keine Lebensmittel mehr anbieten – das bereitete mir und meinem Team Sorgen.“ Und dass das Team die Ware selbst ausliefere, dafür wären zu wenige Personen im Team und auch nicht immer genügend Fahrzeuge vorhanden.

„Bürger helfen Bürgern“

In Bad Driburg wurde im März die Initiative „Bürger helfen Bürgern“ von Christian Kratzke, Elena Haczek und Lisa Niggemeyer ins Leben gerufen. Diese „Helferbörse 2020 Bad Driburg“ wurde von Marianne Strauß kontaktiert und um Hilfe gebeten. Schnell wurden Ehrenamtliche gefunden, die am 1. April mehr als 85 Haushalte mit Lebensmittel versorgten und die Pakete bis an die Haustür brachten. Obst, Gemüse, Brot, Kuchen, Konserven und mehr wurden vom Team der Speisekammer zusammengestellt. „Das war eine klasse Aktion, aber die Ehrenamtlichen haben auch nicht immer Zeit“, sagt Marianne Strauß.

Das Problem mit der Auslieferung kam der Lebenshilfe Brakel zu Ohren. „Da helfen wir doch gerne, zumal in Brakel auch Bedürftige vom ‚Tischlein deck dich‘ versorgt werden, diese aber die Lebensmittel aufgrund der Corona-Krise auch nicht persönlich abholen können“, sagt Jerome Major, Geschäftsführer der Lebenshilfe Brakel.

Unter dem Motto „Hilfe kennt keinen Shutdown“ fördert die Aktion Mensch bundesweit Projekte zur Soforthilfe in der Corona-Zeit. Mit dem Projekt der Lebenshilfe Brakel kommt diese Hilfe auch im Kreis Höxter an. Die Lebenshilfe bietet sowohl die Lieferung von kostenlosen Lebensmitteln für den täglichen Bedarf als auch die Bereitstellung von individuell bestellten Lebensmitteln direkt vor die Haustür an. Die Bestellungen werden kontaktlos übergeben.

Pflegedienst „Zuhause“ macht mit

„Wir haben die Autos und auch genügend Personal, um die Lebensmittel, die Bürger normalerweise direkt an der ‚Speisekammer‘ und bei ‚Tischlein deck dich‘ abholen, kontaktlos bis vor die Haustür zu liefern“, sagt Tina MacLeod, Bereichsleiterin der Lebenshilfe.

Zusätzlich unterstützt wird die Lebenshilfe durch ihren Pflegedienst „Zuhause“, der hauswirtschaftliche und pflegerische Leistungen in Bad Driburg und Brakel anbietet und bei der Auslieferung der Lebensmittel hilft. „Darüber sind wir sehr glücklich“, betonen Marianne Strauß (Speisekammer Bad Driburg) und Michael Saalfeld (Tischlein deck dich Brakel). „Ohne diese Hilfe könnten wir unseren hilfsbedürftigen Bürgern momentan keine Lebensmittel zur Verfügung stellen“,

sagt Strauß. Jeden zweiten Mittwoch im Monat werden so die Menschen mit Lebensmittel versorgt. In Kartons oder Tüten verpackt, stellen die Mitarbeiter die Ware direkt vor die Haustür, klingeln und warten in gebührenden Abstand ab, bis der Empfänger die Ware abholt“, so Strauß. In Bad Driburg wird wieder am Mittwoch, 29. April, ausgeliefert.

Unterstützung auch in Brakel

In Brakel öffnet „Tischlein deck dich“ wieder am 6. Mai – alle zwei Wochen im Monat am Mittwoch. „Wir werden aber gerne den Lieferservice annehmen. Denn es wird noch Personen geben, die zum eigenen Schutz jetzt lieber zuhause bleiben. Dann kommt die Lebenshilfe mit den Lebensmitteln direkt zu ihnen“, sagt Michael Saalfeld. Für alle, die diesen kostenfreien Service annehmen möchten: Saalfeld ist telefonisch unter 05272/6250, Ursula Kahle unter 05272/5239 erreichbar.

„Wir sehen uns besonders in der Verantwortung gegenüber den Menschen vor Ort, die sich aktuell aufgrund der Corona-Zeit in einer besonderen Lebenslage befinden oder aufgrund gesundheitlicher Einschränkungen nicht einkaufen gehen können oder möchten. Mit unseren Ressourcen und der Unterstützung durch die ‚Aktion Mensch‘ bieten wir schnelle und unkomplizierte Hilfen an“, sagt Lebenshilfe-Geschäftsführer Jerome Major. Er sei auch glücklich darüber, dass der Rewe-Markt In Bad Driburg und der Combi in Brakel das Projekt mit Dienstleistungen und besonderen Öffnungszeiten für die notwendigen Einkäufe unterstütze.

Aktion mit Einkaufswagen

Seit zwei Wochen hilft die „#aktioneeinkaufswagen“ Menschen in Not. Bürger, die diese Aktion unterstützen möchten, können dies jetzt direkt machen. Die gespendeten Produkte gehen an die Speisekammer. Lars Markus, Leiter von zwei Rewe-Märkten in Bad Driburg, findet die Idee hinter „#aktioneeinkaufswagen“ gut. „Ich unterstütze öfter soziale Projekte und finde solche Ideen immer top“, sagt Markus. Und weil der Marktleiter das Aufstellen eines Wagens nicht als Aufwand empfindet, wird auch an seinem zweiten Supermarkt in der Innenstadt in Kürze ein Einkaufswagen für Spenden bereitstehen. Darin können die Kunden dann die Sachen ablegen, die sie spenden möchten.



Anzeige



Babbel

Lernen wir wirklich eine Sprache in nur 3 Wochen? Wir haben es selbst versucht



NeckRelax

Nackenmassagegerät erobert unser Land im Sturm. Die Idee ist genial



Nutrivia

Ärzte verraten: „Es ist wie ein Kärcher für Ihren Darm“



E20 Smartwatch

Diese unglaubliche Smartwatch mit EKG Funktion erobert Deutschland im Sturm

empfohlen von |